

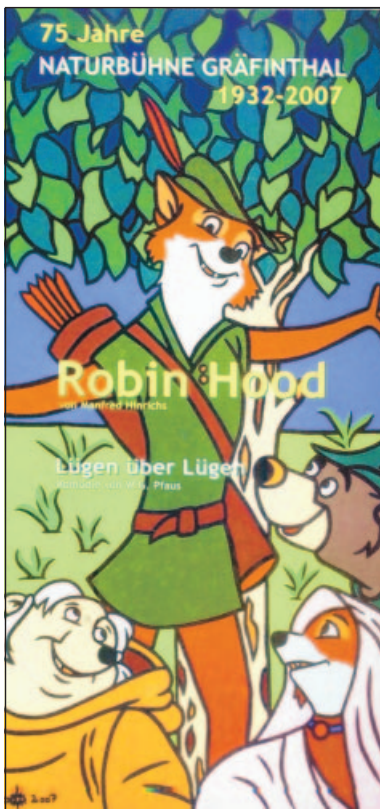
EIN GRÜNER HELD TOBT DURCH DEN WALD

„Robin Hood“ für Kinder ab 16. Juni auf der Naturbühne Gräfinthal – Lügen-Komödie ab 29. Juni

VON UNSEREM MITARBEITER
STEFAN FOLZ

Seit vielen Jahrhunderten pilgerte man aus frommen Gründen nach Gräfinthal. Seit immerhin 75 Jahren gibt es noch einen weiteren Grund, in das abgelegene Dörfchen am Rande des Bliessgaus zu reisen. Denn damals gründete man die Naturbühne, die natürlich auch im Jubiläumsjahr Kinder und Erwachsene anziehen wird.

Erweitert und umgebaut hat man die weitläufige Anlage unter freiem Himmel. Gerade zur rechten Zeit, denn Freiheitskämpfer Robin Hood reitet ab Samstag, 16. Juni, mit seinen Mannen gegen den üblen Sheriff von Nottingham. Etwa 40 Schauspieler und mehr als 30 Helfer im Hintergrund sind notwendig, um die romantische Geschichte aus dem mittelalterlichen England auf die Beine zu stellen. Schon seit Anfang des Jahres wird geprobt, werden Kostüme geschneidert und Bühnenbilder gezimmert. Dabei ist es mit dem Erlernen des Textes alleine nicht getan. Eine besondere Herausforderung stellt sicherlich das große Maß der Bühne dar, denn im Gegensatz zu den üblichen Spielorten in einem Theater dauert es schon eine ganze Zeit, bis man von einem Ende zum anderen gelangt. Das stellt Regisseur Edgar Bachmann natürlich vor besondere Herausforderungen.



Die Freilichtbühne im Saarpfalz-Kreis feiert Geburtstag und lockt mit den Figuren aus dem Disney-Film zu ihrer Theaterversion von „Robin Hood“.

—FOTO: PRIVAT

Zudem scheint die Geschichte von Robin Hood wenig geeignet für Kinder zu sein. Immerhin herrschten im Mittelalter ziemlich raue Sitten, die kaum die Sympathie der kleinen Zuschauer finden würden. Doch in Gräfinthal hat man eine spezielle, kindgerechte Bearbeitung des Stoffes gewählt, die neben Spannung auch viel Spaß und Humor bringt. Die Fassung erzählt die wesentlichen Inhalte der Geschichte in einer Sprache, die besonders auch die kleinen Fans des liebenswerten Helden anspricht. Dazu wurden eigens Szenen mit Kindern in die Geschichte eingearbeitet und bei den Bösewichtern werden deren Macken in den Vordergrund gestellt. Das führt zu witzigen Charakteren wie dem gemeinen Prinz John, der in brenzlichen Situationen schon mal zum Daumen lutschenden Mutteröhnchen wird.

Die Gräfinthaler Naturbühne eröffnet gerade in den Abendstunden ihren besonderen Reiz. Daher wird auch 2007 ein Stück für Erwachsene angeboten. Passend zu lauen Sommerabenden unterm Sternenhimmel steht ab 29. Juni wieder eine Boulevardkomödie auf dem Programm. „Lügen über Lügen“ von Wolfgang G. Pfau. Dort geht es zu wie im richtigen Leben. Bei Leo und Dunja Bobek reicht das Geld hinten und vorne nicht und es bleibt nur die Hoffnung auf die reiche Erbante aus Amerika. Als die ihren Be-

such ankündigt, wird es heikel – immerhin hat Dunja ihr vorgeschwindelt, Leo sei Landtagsabgeordneter und in ihrem herrschaftlichen Haushalt sorgten drei Angestellte für den geregelten Ablauf. Nun, wozu hat man schauspielbegabte Freunde? Das Schicksal nimmt seinen Lauf und es ist zu erwarten, dass ein mehr als turbulenten Chaos entsteht.

Am Samstag, 11. August, gibt es ein großes Jubiläumsfest auf der Naturbühne Gräfinthal. Die Veranstalter versprechen schon jetzt viele Überraschungen.

TERMINE

- **Robin Hood:** Premiere: 16. Juni, 16 Uhr. Weitere Vorstellungen: 17., 23., 24., 30. Juni, 1., 7., 8., 15., 22. Juli; 5., 19., 25. und 26. August jeweils 16 Uhr, am 14. und 21. Juli und am 4. und 18. August auch um 20.30 Uhr.
- **Lügen über Lügen:** Premiere: 29. Juni. Weitere Vorstellungen: 6., 13. und 20. Juli, 3., 17. und 24. August, jeweils um 20.30 Uhr.
- **Karten:** sechs Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Gruppen ab 20 Personen erhalten eine Ermäßigung von 20 Prozent. Kartenvorbestellungen ratsam: Telefon 06804/6556 oder auch im Internet unter www.naturbuehne-graefinthal.de, wo es weitere Informationen gibt.